FEUERWEHR ESTING

JAHRESBERICHT 2014

Mannschaft
Organisation
Statistiken
Einsätze
Ausbildung
Lehrgänge
Jugendfeuerwehr
Fahrzeuge
Neue Gerätschaften
Presserückblick
Vereinsleben

Feuerwehr Esting | Wir sind da wenn's brennt!

Bavaria

Direktmarketing & Full-Service GmbH

1 Adressmanagement

postalische Richtigkeit, korrekte Anrede, Aktualität, Premiumadress-(digitale Adresspflege) Portooptimierung u.v.m.

2 Adressenausgabe

Datenträger oder elektronisch, Cheshireliste, SK-Etiketten, Inkjet - Beschriftung Laser - Beschriftung

3 Digitaldruck

beidseitig bis SRA 3 personalisierte Druckmedien, Flyer, Visitenkarten, Wurfzettel oder Broschüren

4 Lettershop maschinell und manuell

schneiden, falzen, kuvertieren in Folie einschweißen, Paketversand

5 Fulfillment - Logistik - Distribution

Individuelle Versendungen auf Anforderung. Warenproben, Bonusartikel, Displaysysteme Shopausstattungen.

unique:com GmbH

Vorsprung durch Kundennähe

6 Telefonmarketing und Responsemanagement

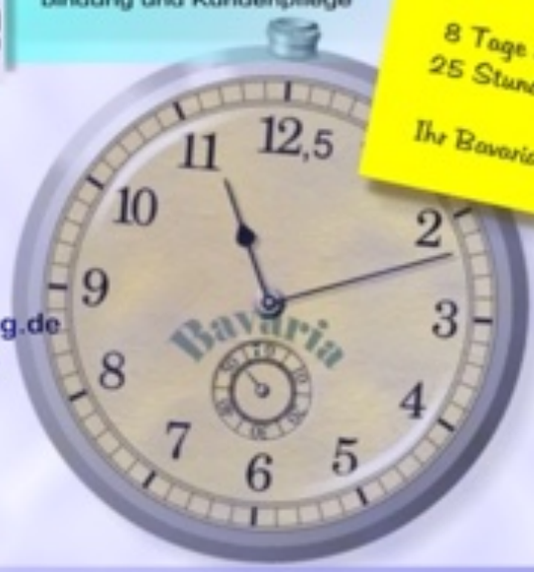
Kundengewinnung, Kundenbindung und Kundenpflege

Mit dem richtigen Partner zum Erfolg

Für Sie sind wir da:

8 Tage die Woche
25 Stunden täglich

Ihr Bavaria Team



Tel. 08142 / 66 957 - 30
Fax 08142 / 66 957 - 39

vertrieb@bavaria-direktmarketing.de
www.bavaria-direktmarketing.de

Industriestr. 1
82140 Olching
b.München

Schnell, flexibel und zuverlässig

Grüße der Kommandanten

Es wird sehr häufig von „der Feuerwehr“ gesprochen, mit den „großen roten Autos“ und dem „teuren Spielzeug“. Doch wer ist „die Feuerwehr“ und wer bringt die großen roten Autos zum Einsatz und bedient das teure Spielzeug?

Verehrte Leserinnen und Leser, liebe Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, das vergangene Einsatzjahr besticht allein durch eine Tatsache: Ohne den 65 ehrenamtlichen Einsatzkräften, Frauen und Männer, welche sich täglich in der Freiwilligen Feuerwehr Esting engagieren, wären viele Unfallereignisse nicht so gut ausgegangen, wie sie es sind.

Denn eines ist auch ohne Fachkenntnisse eindeutig: Ein Einsatzfahrzeug ohne Fahrer, ist kein Einsatzfahrzeug. Genauso ist ein teures Rettungsgerät kein Rettungsgerät, wenn sich keiner mehr findet, der dieses in den unvorstellbarsten Situationen im Einsatz zu bedienen weiß.

Bei 110 Einsätzen haben unsere motivierten Feuerwehrkameradinnen und -kameraden aus Esting gezeigt, dass man sich auf sie verlassen kann. Vom Wohnhausbrand mit Menschenrettung über die Drehleiter, über mehrere Rettungen bei schweren Verkehrsunfällen bis hin zu Einsätzen, bei denen sich Menschen das Leben nehmen wollten.

Trotz dieser hohen Belastung sind wir froh, dass wir im letzten Jahr wieder 7 neue Mitglieder für den Feuerwehrdienst gewinnen konnten.

Mancher Entscheidungsträger sollte sich eine Tatsache einmal vor Augen führen… Was ist schon eine Feuerwehr, wenn ich keine motivierten Menschen mehr finden kann, die diese auch am Leben hält?

Aus diesem Grund würde es uns freuen, wenn auch neben der Einsatztätigkeit unsere Fachkenntnis mehr mit einbezogen werden würde, um gemeinsam, eine sichere Stadt zu erhalten.

DANKE an die Mannschaft und DANKE an unsere Unterstützer!

Matthias Brüggemann
Kommandant

Bianca Nierlein
Stv. Kommandant

Kommandant

Stv. Kommandant

Immer auf dem Laufenden!

Besuchen Sie uns auf facebook und werden Fan der Feuerwehr Esting!

www.facebook.com/FeuerwehrEsting

Unsere Mannschaft

Personalstand

65 aktive Mitglieder:

Männlich:	52
Weiblich:	13
Unter 18 Jahren:	10

7 Neuzugänge:

Geschwentner Denise
Olejnik Sandy
Schedl Markus
Schwarz Manuel
Klimas Nicole
Scharrer Torsten
Schrauder Rene

4 Austritte:

Vavra Karl (eigener Wunsch)
Gruber Hans (Übertritt ins Passive)
Maier Paul (Übertritt ins Passive)
Wörz Sabrina (mangels Dienstbeteiligung)

65 Einsatzkräfte

Fachbereiche der Wehr

Fachbereich Technik

Geräte/Fahrzeuge
Körner M. | März J.

Atemschutz
Nierlein B. | Rathgeber M.

Kleiderwart
Stieräugl S. (Aktiv)
Müller A. (Verein)
Plabst A. (Helfer)

Gerätehaus/ Haustechnik
Schwimmer A.

Funk/Piepser
Stieräugl S.
Tippelt F.

Elektrotechnik
Pfaffenzeller C. | Tippelt F.

E-Check
Schwindl J. | Gruber F.
Elektrotechnik

Medizinische Ausrüstung
Planer E.

Fachbereich Ausbildung

Lehrgänge
Nierlein B.

Übungen/Ausbildung
Sandrock F. + Team

Atemschutzausbild.
Nierlein B. | Rathgeber M.

Maschinisten
Spiegel R.

Leistungsprüfungen/ Ausbildung
Sandrock F. | Lindhuber S.

Jugendfeuerwehr
Lindhuber S. | Widmann M.

Erste Hilfe Ausbildung
Planer E.

Feuerwehrführerschein bis 7,5t
Schwindl J. (Projektleiter)
März J. (Prüfer)

Fachbereich Verwaltung

Beschaffung
Brüggemann M.

EDV
Becker S. | Klupp T.

Vorbeugender Brandschutz/ BMA
Brüggemann M.

Personaldaten Aktiv
Nierlein B.

Einsatzplanung/ Unterlagen
Brüggemann M.

Einsatznachbearb./ Statistik
Nierlein B.

Fachbereich Kommunikation

Pressearbeit/ Internetauftritt
Brüggemann M.

Brandschutzerzie.
Sandrock F.

Fotos/Dokumentation
Lehnert Richard

Fachbereich Verein

Vorstand
März J. (1. Vorst.)
Widmann M. (2. Vorst.)

Kasse
Körner M. (1.Kassier)
Lindhuber S. (2.Kassier)

Schriftführer
Plabst A. (1.Schriftf..)
Stieräugl S. (2.Schriftf..)

Aktiven-Vertretung
Kommandanten
Gruppenführer

Jugend-Vertretung
Jugendwarte

Verpflegung/Küche
Plabst A.

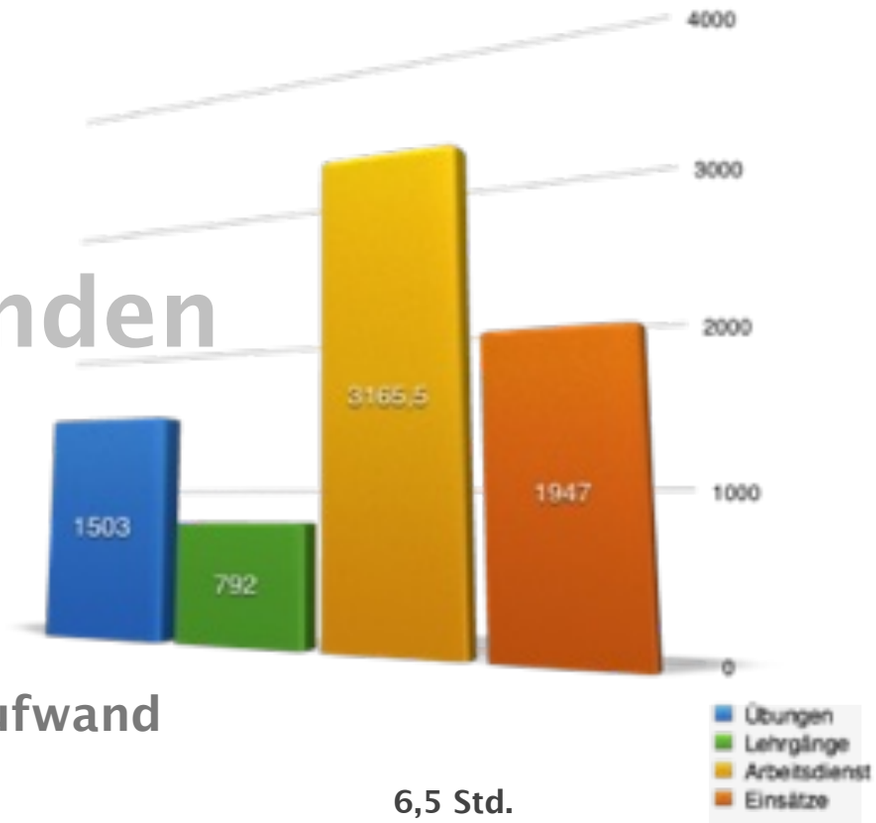
Getränke
Becker S. | Spiegel R.

Feste | Veranstaltungen
Kommandanten
Vorstände
ggf. Fachbereiche

AMPER APOTHEKE
NATURHEILKUNDE - HOMÖOPATHIE
OLCHING-NEUESTING

Zahlen und Fakten

7407,50 Dienststunden

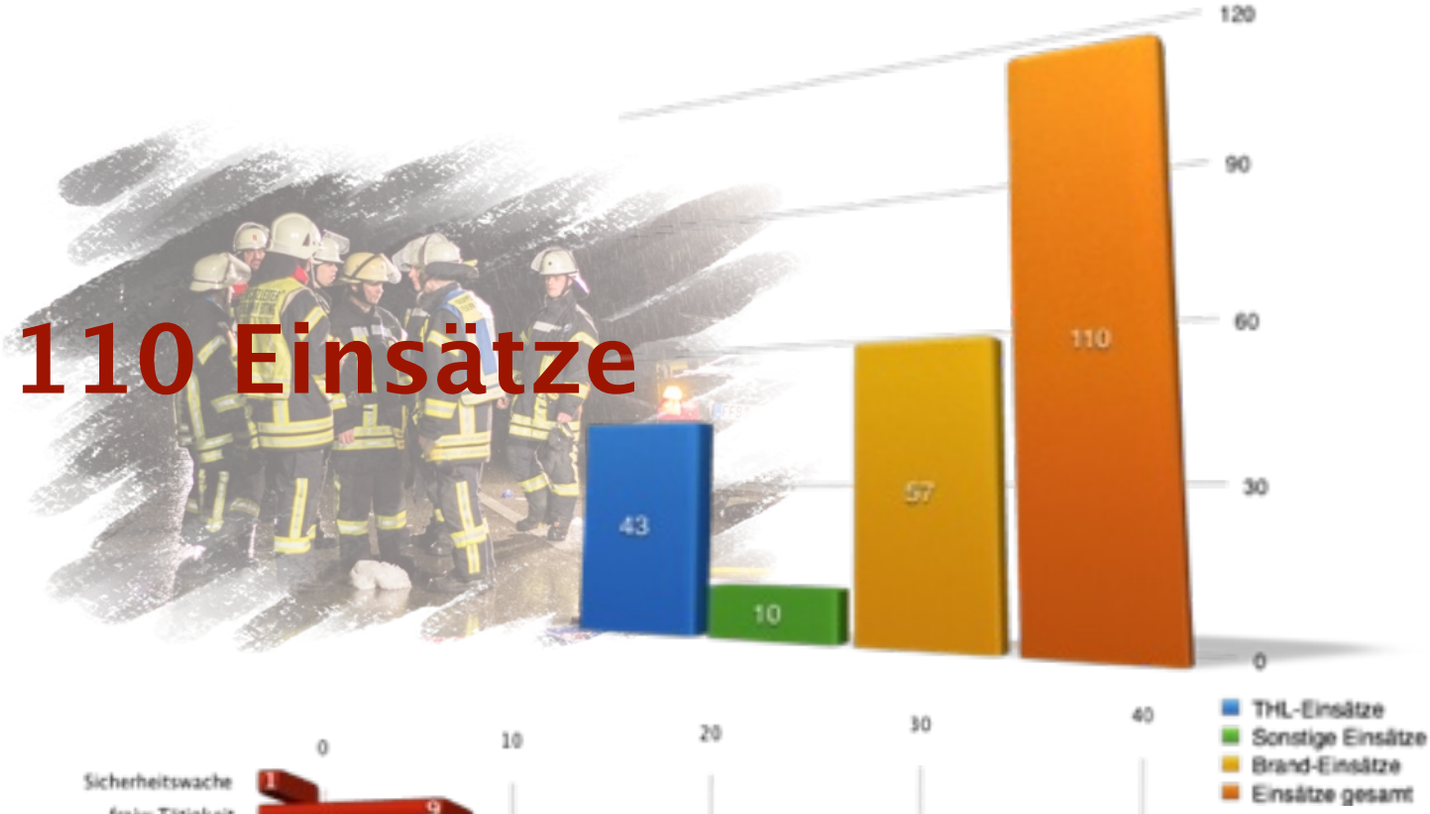


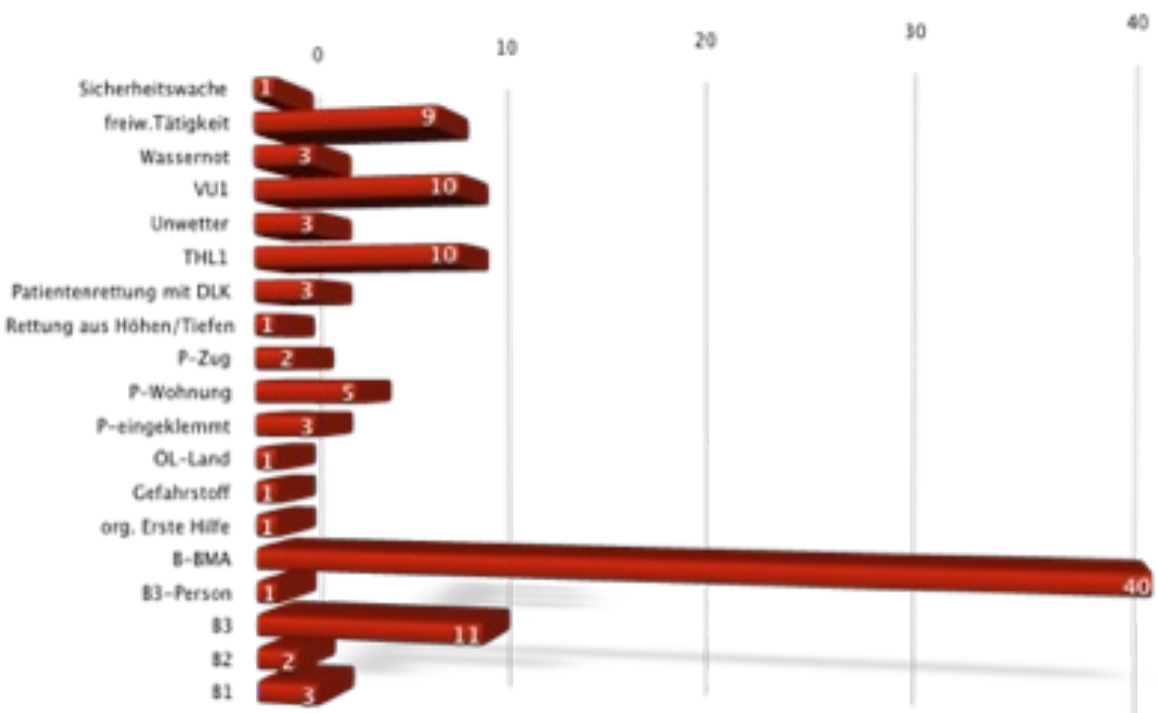
Sonstiger Stundenaufwand

Ausschuss für An-/Umbau	6,5 Std.
Organisierter Arbeitsdienstsamstag	423 Std.
Atemschutzpflege	137,5 Std.
Sonstige Ausbildung z.B. Vorbereitungen, Prüfungen, Leistungsprüfung, Atemschutztag etc.	424 Std.
Brandschutzerziehung	70 Std.
Verwaltung / Büro	588,5 Std.
Gerätewarttätigkeiten Reparaturen, Wartungen, Fahrzeug-Checks	727,5 Std.
Kleiderwarttätigkeiten	28 Std.
Öffentlichkeitsarbeit z.B. Homepage, Schaukasten etc.	204,5 Std.
Sitzungen intern/extern	124,5 Std.
Ausbildung Feuerwehrführerschein	38 Std.
Sonstiges Jugendwerbeaktion, Digitalfunktest, EDV, Fahrzeugpflege, Jahresbericht 2013, Fahrzeugvorführung TSF-W, Drehleiterübung mit anderen Stadtteil-Feuerwehren,...	272,5 Std.

FEUERWEHR ESTING
ATEMSCHUTZ
FEUERWEHR ESTING
Wie man es nicht macht:

Feuerwehr Esting Einsätze

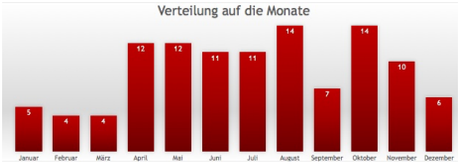




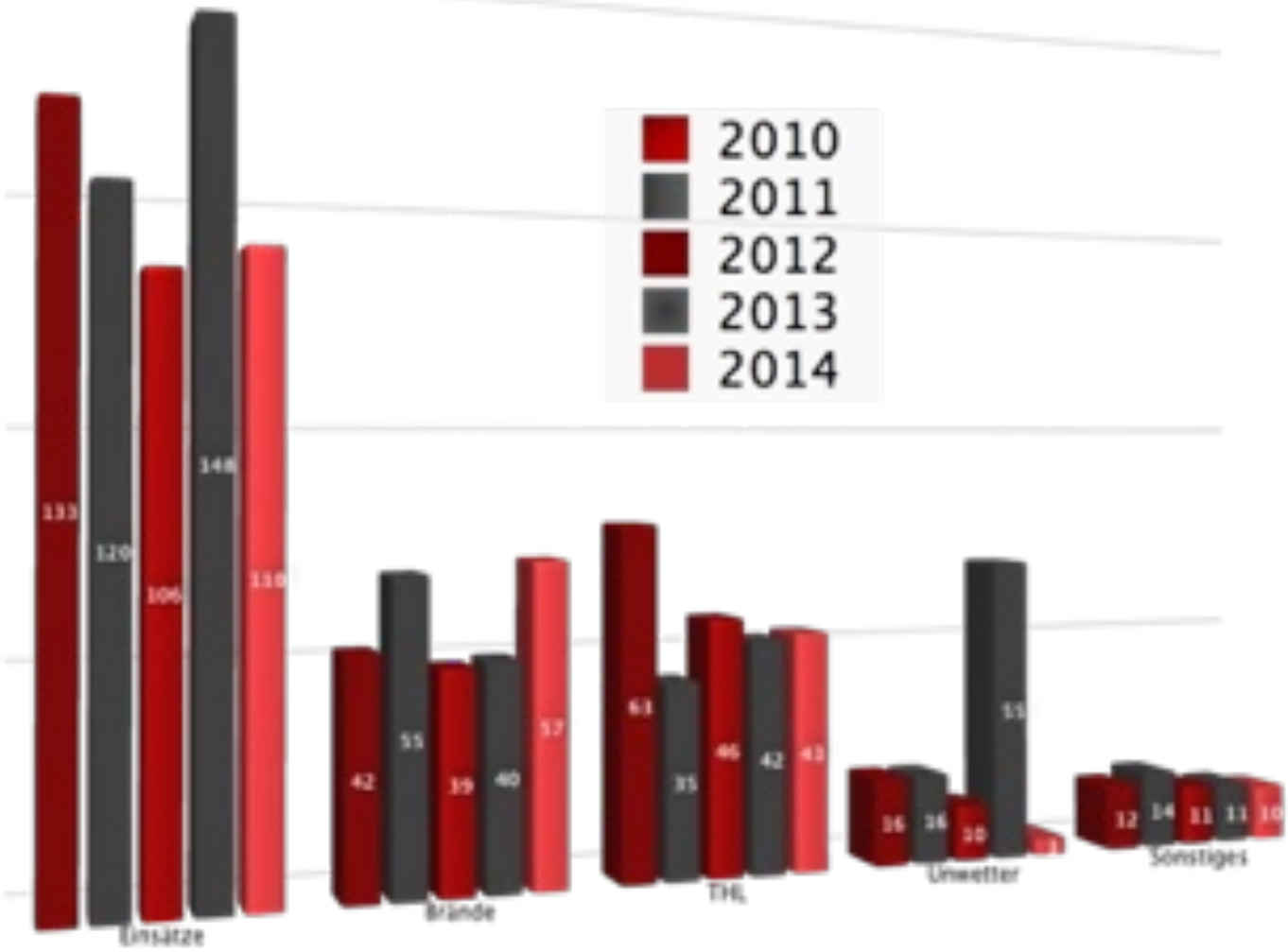
FAKTEN ZU DEN EINSÄTZEN

- 48% der Einsätze fanden werktags zwischen 06:00 und 18:00 Uhr statt
- Durchschnittlich konnte die Feuerwehr Esting in 04:03 Minuten nach dem Alarm ausrücken
- Die Entfernung zum Einsatzort lag im Schnitt bei 3,6 km
- Ø 15 Aktive rückten nach dem Alarm aus
- 08:21 Minuten nach dem Alarm waren die Einsatzkräfte durchschnittlich am Einsatzort
- Die Tagesalarmstärke lag im Schnitt bei 12 Feuerwehrangehörigen

232
Fahrzeugausrückungen im Jahr 2014



Einsätze der letzten 5 Jahre im Vergleich

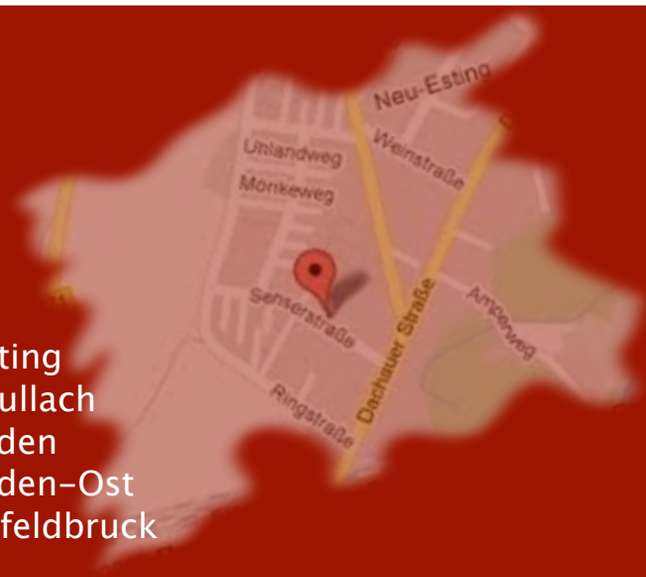


Einsatzorte

Im eigenen Wachgebiet	**46 Einsätze**
Im Stadtgebiet	**45 Einsätze**
Überörtliche Hilfe	**19 Einsätze**

30x Esting
20x Olching
7x Graßlfing
10x Bergkirchen/Feldgeding
4x Maisach
1x Lauterbach

16x Neu-Esting
18x Geiselbullach
2x Gernlinden
1x Gernlinden-Ost
1x Fürstenfeldbruck



| Wir sind da wenn's brennt!

Übung und Ausbildung

Hauptübungen

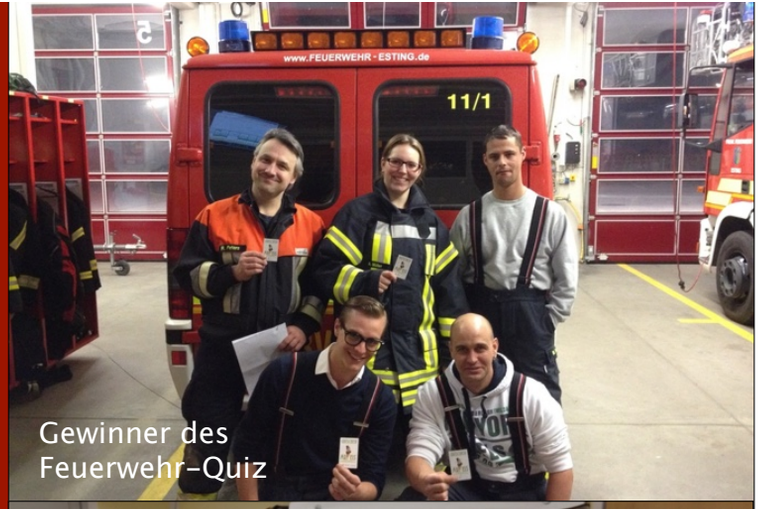
In den jeweils drei Frühjahrs- und Herbstübungen ließen sich die Organisatoren wieder Einiges einfallen. So wurde ein angenommener Heißluftballonabsturz mit mehreren Verletzten abgearbeitet, ein Lagerhallenbrand auf einem landwirtschaftlichen Anwesen gelöscht und eine ausgelöste Brandmeldeanlage in einem Reifenlager hielt sowohl unsere Führungskräfte als auch Atemschutzgeräteträger auf Trab.

Bei einem angenommenen Verkehrsunfall an einer Tankstelle mit auslaufenden gefährlichen Flüssigkeiten, mussten die Übungsteilnehmer ihr Können unter Beweis stellen.

Im Pfarrheim St. Elisabeth wurde ein Brand im Untergeschoss mit mehreren Vermissten dargestellt und auf einer „Amper-Insel“ hatten Jugendliche beim Grillen größeren Schaden angerichtet, sodass nicht nur ein Brand gelöscht werden, sondern auch ein Teil der Teilnehmer aus der Amper gerettet werden musste.

Auszug aus den Übungsthemen

UVV Unterricht
Erste-Hilfe Auffrischung
Führungsfortbildung Planspiel
Grundtätigkeiten (Löschaufbau, THL,..)
Unterricht Bahneinsätze
Bewegungsfahrten
Maschinisten-Training
Wohnungsöffnungen
Einsatzübungen
Funk- und Kartenkunde
Digitalfunk
Feuerwehr-Quiz
Standardeinsatzregeln „Brand“
Absturzsicherung
Heben und Bewegen von Lasten
Knoten & Stiche
Patientenrettung über Drehleiter
Brandmeldeanlagen
Unterricht gefährliche Stoffe
Brandbekämpfung mit Schaum
Tragbare Leitern
Atemschutz-Übungs-Tag



Gewinner des Feuerwehr-Quiz

Planspiel zur Führungsfortbildung

THL-Übungstag wegen Einsatz abgebrochen

Ein geplanter THL-Übungssamstag musste leider kurz nach Beginn abgebrochen werden, da dem vorbereiteten Übungsszenario ein Realeinsatz auf der B471 folgte. Vermutlich nur aufgrund der sehr schnell ausgerückten Kräfte, konnte dem jungen Pkw-Fahrer noch das Leben gerettet werden. Siehe Bericht auf Seite 18

Extra Atemschutzausbildung

Wie in den vergangenen Jahren, fand auch dieses Jahr wieder ein Extra-Übungs-Tag für die Atemschutzgeräteträger statt. Neben der theoretischen Unterweisung wurden Themen wie Türöffnungsprozedur, Strahlrohrführung und Standardeinsatzregeln in der Praxis wiederholt. Den Abschluss bildete eine kurze Einsatzübung. Hierbei wurde ein Kellerbrand simuliert, bei dem es auch galt einen verunfallten Atemschutztrupp zu retten.

2719 Stunden Ausbildung

Zusammengerechnet wurden 2719 Stunden in Übung/Ausbildung, Lehrgänge und deren Vorbereitungen investiert. Das sind 36% aller erbrachten Dienststunden. Es erfordert eine gute Ausbildung und ständiges Üben, um im Einsatzfall schnell, richtig und effektiv unseren Bürgern in Not helfen zu können.

| Wir sind da wenn's brennt!

Im Jahr 2014 wurden 37 Übungen bei einer Übungsbeteiligung von Ø 24 Aktiven abgehalten.

Teilnehmer von Lehrgängen

Lehrgang	Teilnehmer	
Erste Hilfe (3x)	Gruber Andreas	Heinlein Tobias
	Rathgeber Lena	
Truppmann Teil 1 (4x)	Gruber Andreas	Heinlein Tobias
	Pfaffenzeller Thomas	Rathgeber Lena
Jugendwissenstest (9x)	Geschwentner Denise	Heinlein Tobias
	Klimas Nicole	Olejnik Sandy
	Rathgeber Lena	Schedl Markus
	Schrauder Rene	Schwarz Manuel
	Schwimmer Christine	
Truppmann Teil 2 (3x)	Gruber Stefan	Klupp Thomas
	Spiegel Ronny	
Truppführer (3x)	Mittermayr Matthias	Planer Enrico
	Tippelt Fabian	
Maschinist (2x)	Becker Sascha	Spiegel Ronny
Atemschutzgeräteträger (2x)	Klupp Thomas	Müller Angela
Sprechfunker (2x)	Rathgeber Marcus	Tippelt Fabian
THL-Pkw-Grundlehrgang (5x)	Becker Sascha	Fischer Michael
	Klupp Thomas	Peters Reinhold
	Spiegel Ronny	
THL-Lkw (2x)	Körner Michael	Tippelt Fabian
Brandmeldeanlagen	März Jürgen	
Übungstag SFSG „Energie" (2x)	Körner Michael	Widmann Michael
Aufbaulehrgang „Einsatzleitung"	Nierlein Bianca	
Drehleitermaschinist (3x)	Ruppaner Mirko	Schwimmer Alois
	Sterr Jürgen	
Gruppenführer	Stieräugl Sebastian	
Zugführer	Nierlein Bianca	
Sondersignalfahrttrainer (3x)	Bernert Heiko	Fischer Michael
	Schwimmer Alois	
FW-Führerschein bis 7,5t (2x)	Müller Angela	Tippelt Fabian

Leistungsprüfungen 2014

Leistungsprüfung WASSER

SILBER:	Klupp Thomas
GOLD:	Müller Angela Stieräugl Sebastian
GOLD-BLAU:	Körner Michael Pfaffenzeller Christian Rathgeber Marcus
GOLD-GRÜN:	Ruppaner Mirko
GOLD -ROT:	Brüggemann Matthias
SPRINGER:	Nierlein Bianca

Gruppe am 28.10.14

ZWEIRAD LACHERBAUER

Zweiradmeisterbetrieb

PEUGEOT SCOOTERS

EBR MOTORCYCLES

Superbikes - Tuning-Parts - Motorräder - Fahrräder

Wir sind Ihr Partner rund um's Zweirad!

- **EBR – die Motorradmarke für Individualisten**
- **Peugeot-Vertragshändler und Probefahrzentrum**
  Telefonische Anmeldung unter (0 81 42) 1 57 61
- **Motorradumbauten**
- **Gebrauchtfahrzeuge**
- **Fahrrad- und Pedelec-Programm**
  Probieren Sie unsere Elektrofahrräder mal aus!
- **Reparaturen, Kundendienste u.v.m.**

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 10 Uhr bis 12.30 Uhr und 14 Uhr bis 19 Uhr
Sa.: 10 Uhr bis 14 Uhr

Zweirad Lacherbauer, Inh. Alfred Barth
Dachauer Str. 55, 82140 Neu-Esting
Tel.: (0 81 42) 1 57 61
Internet: www.lacherbauer.de

Unsere Jugendgruppe

Jugendinfotag am 8.3.2014

Das absolute Highlight der Jugendarbeit 2014 war der Jugendinfotag am 08.03. Bereits zwei Wochen vorher hatten die Jugendwarte mit zahlreichen Helfern ca. 250 persönliche Einladungen an die Jugendlichen, zwischen 14 und 18 Jahren, im Ortsgebiet Esting und Neu-Esting verteilt. Am Infotag kamen dann 4 Jugendliche, zwei Mädchen und Jungen, und informierten sich über das Hobby Feuerwehr. Sie konnten ausführlich die Fahrzeuge und Geräte sowie das Gerätehaus besichtigen, Fragen stellen und erhielten Informationen über die Freiwillige Feuerwehren im Allgemeinen und über die Feuerwehr Esting im Besonderen. Nach einer abschließenden Fahrt mit der Drehleiter entschieden sich alle vier, der Jugendgruppe beizutreten und sich zu Feuerwehrleuten ausbilden zu lassen.

BEETLE EXPRESS
Breakfast, Food, Drinks & more
Frühstücks- und Cateringservice

Frühstück – die wichtigste Mahlzeit des Tages!
Und was gibt es auch Schöneres, als den Tag mit einer leckeren und gesunden Mahlzeit zu beginnen und nach Herzenslust zu Frühstücken? Ob am Wochenende Zuhause mit der Familie oder bei der Arbeit bewirkt ein ausgewogenes Frühstück wahre Wunder. Und dazu brauchen Sie nicht einmal das Haus zu verlassen – dank dem Beetle Express, denn wir bringen's Ihnen. Besonders Firmen lassen sich von unserem Catering Service gern beliefern. Von uns bekommen Sie alles, was Sie für einen erfolgreichen Tag benötigen. Unser Frühstückslieferdienst ist also durchaus mehr als nur eine Überlegung wert.

Für Ihre Veranstaltungen, Meetings, Seminare, Geburtstagsfeiern und Jubiläen können wir Sie auch mit komplettem Catering, also pikanten Häppchen, Kuchen und kleinen Partyteilchen oder Weißwurstfrühstück, Pizzasnacks und natürlich den entsprechenden Getränken beliefern.

Weitere Informationen über uns erhalten Sie unter www.beetle-express.de
Wir freuen uns auf Sie! Ihr BEETLE EXPRESS

Zuwachs im Laufe des Jahres

Im Laufe des Jahres erhielt die Jugendgruppe nochmals Verstärkung durch zwei Interessenten, so dass sie momentan 10 Jugendliche umfasst, davon 6 weibliche! Diese sind sehr engagiert bei der Sache und nehmen eifrig an den Übungen und Jugendübungen teil. So lernten sie etwa, wie eine Person, die unter einem PKW eingeklemmt ist, mittels Hebekissen befreit werden kann, oder wie ein Löschaufbau geordnet erfolgt. Die heißen Sommertage wurden natürlich zur Wasserschlacht an der Amper genutzt.

Bei so viel Eifer war der letzte „Großeinsatz“ des Jahres nur eine Formsache: Am 09.12. legten 8 unserer Feuerwehranwärter den Jugendwissenstest in Unterpfaffenhofen erfolgreich ab, 5 in Bronze und 3 in Silber. Damit gehören wir zu den stärksten Jugendgruppen im Landkreis!

Besonders schön ist auch das außerdienstliche Miteinander. Die Gruppe ist super zusammengewachsen und nach den Übungsabenden oder Arbeitsdiensten verschwinden die Jugendlichen meist im von ihnen gestalteten Jugendraum für ein paar Partien Kicker oder zum gemütlichen Ratsch. Ende Oktober bastelten einige von ihnen sogar schaurige Kürbislaternen. Wenn die Jugendlichen mit so viel Spaß und Freude dabei sind, brauchen wir uns um die Zukunft der Feuerwehr Esting keine Sorgen machen!

Besondere Einsätze 2014

13.01.2014 | VU B471

14.03.2014 | VU St2345

20.01.2014 | Rauchentwicklung in Wohnhaus

Ein glimpfliches Ende nahm am Montagnachmittag ein Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren aus Geiselbullach, Esting und Olching.

In der Feursstraße hatte eine Anwohnerin aufgrund einer starken Rauchentwicklung innerhalb ihres Wohnhauses die Rettungskräfte alarmiert. Bereits nach wenigen Minuten trafen die ersten Einsatzfahrzeuge am Ort des Geschehens ein. Glücklicherweise konnte schnell Entwarnung gegeben werden.

Ursache der starken Rauchbildung war lediglich ein auf dem Herd vergessener Schnuller gewesen, den die Mutter hatte abkochen wollen. Nach ausgiebigem Durchlüften war die Wohnung schnell wieder rauchfrei und konnte an die Bewohner übergeben werden.

Die drei Monate alte Tochter wurde zur vorsorglichen Untersuchung dennoch von den ebenfalls alarmierten Kräften des Rettungsdienstes in ein nahe gelegenes Krankenhaus gebracht. © Quelle Text und Fotos: Feuerwehr Geiselbullach

Bäckerei seit 1900
BÖMMEL
Qualität - die man schmeckt!

In Neu-Esting
Bäckerei Bömmel
Jeisstr. 5
82140 Neu-Esting
Tel. 08142-128 28

In Gernlinden
Brot- und Fruchtkorb
Thomas Bömmel
Brucker Str. 3
82216 Gernlinden
Tel. 08142-36 37

In Olching
Bäckerei Bömmel
Fürstenfeldbrucker Str. 35
82140 Olching
Tel. 08142-440 30 29

www.bäckerei-bömmel.de

Feuerwehr Esting unterstützt in der GfA

Gegen 18:30 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Geiselbullach, unterstützt durch die Kameraden aus Esting und Graßlfing, nach Auslösen der automatisierten Brandmeldeanlage zur GfA Müllverbrennungsanlage alarmiert. Beim Eintreffen der ersten Einsatzfahrzeuge informieren die Angestellten die Feuerwehr umgehend über einen Brand in der Schredderanlage. Ein Großteil der betroffenen Halle ist zu diesem Zeitpunkt bereits stark verraucht. Unter schwerem Atemschutz erkunden zwei Trupps die Lage und stellen kurz darauf eine massive Rauch- und Wärmeentwicklung im Bereich der Müllzerkleinerungsanlage fest. Unter Einsatz von Schaumlöschmittel kann der Brand jedoch schnell unter Kontrolle gebracht werden. Durch die hauseigene Löschanlage wird zur Sicherheit auch der angrenzende Müllbunker mit Löschmittel bedeckt, um eine mögliche Ausbreitung von Glutnestern zu verhindern. Nach ca. zwei Stunden konnte die Anlage wieder vollständig an den Betreiber übergeben werden. © Quelle Text: Feuerwehr Geiselbullach | Foto: Feuerwehr Esting

Ausgedehnte Ölspur auf der B471

Nach einem technischen Defekt verlor ein LKW auf der B471 zwischen Fürstenfeldbruck und Esting Diesel und verursachte eine ausgedehnte Ölspur.

Der LKW-Fahrer bemerkte den Schaden erst auf Höhe der Ausfahrt Esting/Hagnkreuzung und stoppte dort sein Fahrzeug. Aufgrund der Rutschgefahr durch den Kraftstoff auf der Straße wurden die Feuerwehren Emmering, Fürstenfeldbruck und Esting alarmiert, um das Öl zu binden. Am Standort des defekten LKWs unterstützten die Einsatzkräfte der Feuerwehr Esting bei der Bergung des Fahrzeugs. Hierfür musste zunächst der Dieselaustritt gestoppt werden.

In Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei Dachau beseitigten die Feuerwehren die Verschmutzung und beschilderten die Gefahrenpunkte. Nach rund drei Stunden waren die Arbeiten beendet. © Quelle Text und Foto: Feuerwehr Esting

17.04.2014 | Drei Einsätze am Gründonnerstag

Nach dem Brandeinsatz am Montag in der Müllverbrennungsanlage in Geiselbullach wurde die Feuerwehr Esting am Vormittag des Gründonnerstags erneut zu drei Einsätzen gerufen.

Der erste Alarm ging um kurz vor 8 Uhr ein. Die automatische Brandmeldeanlage in einem Betrieb in der Geiselbullacher Industriestraße hatte ausgelöst. Schnell waren die alarmierten Einsatzkräfte der Feuerwehren Esting und Geiselbullach vor Ort und erkundeten die Lage. Zum Glück konnte rasch Entwarnung gegeben werden. Aufgrund von Staubentwicklung hatten die Rauchmelder Alarm geschlagen.

Rund eineinhalb Stunden später war bereits der zweite Einsatz für die Feuerwehr Esting erforderlich. Auf der B471 Höhe der Hochbrücke über die Bahnstrecke war es zu einem Verkehrsunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen gekommen. Fünf Personen wurden hierbei verletzt. Die Einsatzkräfte sicherten die Unfallstelle ab und reinigten die Fahrbahn. Der Verkehr wurde hierbei an der Unfallstelle wechselseitig vorbeigeleitet wodurch sich ein kleiner Stau bildete. Die Feuerwehr Gernlinden unterstütze hierbei.

Nicht einmal eine Stunde, nachdem die Estinger Einsatzkräfte vom Einsatz auf der B471 eingerückt waren, ertönten wieder die Funkmeldeempfänger. Der Rettungsdienst forderte die Unterstützung der Feuerwehr an. Ein Patient musste aus dem zweiten Stock eines Gebäudes in der Senserstraße mittels der Drehleiter nach unten zum Rettungswagen gebracht werden. Dies war nötig, weil ein Transport über das Treppenhaus nicht möglich war. © Quelle Text und Fotos: Feuerwehr Esting

Besondere Einsätze 2014

24.04.2014

Schwerer Unfall: VW Golf kracht in Lkw

Esting – Am Samstagvormittag kam es zu einem schweren Verkehrsunfall in der Nähe von Esting. Dabei wurden vier Menschen verletzt, zwei davon schwer.

Laut des Berichts der Polizei Olching war gegen 10.30 Uhr ein VW Golf in Richtung Fürstenfeldbruck unterwegs. Auf Höhe von Esting geriet der Wagen aus bislang noch nicht geklärter Ursache in die Gegenfahrbahn, wo er mit voller Wucht mit einem entgegenkommenden Lkw kollidierte. Der Crash löste eine kleine Kettenreaktion aus, so dass es hinter dem Unfall zu einem weiteren Zusammenstoß zwischen einem Opel Corsa und einem BMW kam.

Den kurz darauf zum Unfallort gerufenen Hilfskräften bot sich bei der Ankunft ein Bild des Schreckens: Das Führerhaus des Lkw war schwer beschädigt, der VW Golf war völlig zerstört, auch der Corsa wurde in Mitleidenschaft gezogen. Einzig der BMW blieb weitgehend schadenfrei. Die Rettungsdienste mussten insgesamt vier Personen bergen und versorgen.

Der Lkw- und der Golf-Fahrer wurden schwer verletzt, weshalb zum Transport der Unfallopfer jeweils ein Rettungshubschrauber landete. Die beiden Insassen des Opel Corsa wurden durch zwei Rettungswagen ins Krankenhaus nach Dachau eingeliefert. Bericht von merkur-online.de Fotos: Feuerwehr Esting

Foto © Feuerwehr Olching

07.05.2014 | Bahnunfall in Olching, S-Bahn entgleist, 5 Verletzte

22.05.2014 | Kellerbrand – Frau mit Drehleiter gerettet

Dramatische Personenrettung bei Brand eines Wohnhauses in Olching. Am Donnerstagabend gegen 22:30 wurden die Feuerwehren aus Olching und Esting zu einem Brand eines Wohnhauses in die Olchinger Martinstraße gerufen. Beim Eintreffen der ersten Feuerwehrkräfte schlug bereits dichter Qualm sowohl aus einem Fenster im Dachgeschoss, als auch aus Fenster und Türen im Erdgeschoss. Schon bei der Alarmierung teilte die Rettungsleitstelle in FFB mit, dass sich noch eine Person im Dachgeschoss der Doppelhaushälfte befand.

Unverzüglich wurde ein Trupp der Feuerwehr unter schwerem Atemschutz eingesetzt, um die Person zu retten. Zu diesem Zeitpunkt waren alle Räumlichkeiten des Hauses so verqualmt, dass der Trupp quasi unter Nullsicht vorgehen musste. Sprichwörtlich in letzter Minute wurde die Person gefunden – das Zimmer in dem sie sich befand, war ebenfalls bereits vollständig verraucht – nur ein Handtuch blieb als Schutz vor dem giftigem Rauch. Der Feuerwehrtrupp konnte die Person mit einer speziellen Fluchthaube ausrüsten, welche kurzzeitig vor den gefährlichen Rauchgasen schützt. Zwischenzeitlich war die Drehleiter in Stellung gegangen, so dass das Gebäude über die Leiter verlassen werden konnte. Sofort kümmerte sich der Rettungsdienst um die gerettete Person.

Parallel lokalisierten weitere Trupps der Feuerwehr den eigentlichen Brandherd. Es stellte sich heraus, dass die Quelle der starken Verrauchung ein ausgedehnter Kellerbrand war, der schon auf mehrere Räumlichkeiten übergegriffen hatte. Die massive Hitzeentwicklung verhinderte zunächst einen Innenangriff, so dass ein Löschangriff über ein gewaltsam geöffnetes Kellerfenster geführt wurde. Erst im Anschluss daran konnten Trupps in den Keller selbst vordringen und das Feuer effektiv bekämpfen. „Feuer aus“ konnte nach ca. drei Einsatzstunden gemeldet werden. © Quelle Text: Feuerwehr Olching | Foto: Feuerwehr Esting

24.5.2014 | Update zu den zwei verletzten Estinger Feuerwehrkameraden. Diese hatten sich bei Löscharbeiten im Keller durch die enorme Hitze und den durch das Löschwasser entstandenen Wasserdampf Verbrühungen zugezogen. Einer davon an der Hand. Dieser musste glücklicherweise nur ambulant behandelt werden. Den zweiten erwischte es im Kopfbereich und musste zur Vorsicht in die Bogenhausener Klinik eingeliefert werden. Vermutungen, dass auch die Lunge in Mitleidenschaft gezogen wurde, bestätigten sich glücklicherweise nicht.

Besondere Einsätze 2014

17.09.2014 | Tödlicher VU B471

07.10.2014 | Brand in Palsweis

19.12.2014

Beifahrer (15) stirbt bei Unfall im Starkregen

Esting – Bei einem Frontalzusammenstoß zweier Autos ist am Freitagabend ein 15-Jähriger ums Leben gekommen. Er war Beifahrer eines BMW, der bei starkem Regen und heftigem Wind von der Fahrbahn abkam und mit einem Chevrolet kollidierte. Der 15-Jährige war bei dem Unfall so schwer verletzt worden, dass er noch am Unfallort verstarb. Vier weitere Personen wurden bei der schrecklichen Kollision verletzt.

Um 19.30 Uhr war ein 20-jähriger Olchinger mit seinem BMW in Richtung Olching unterwegs. Kurz nach der Anschlussstelle zur B 471 verlor er bei strömendem Regen die Kontrolle über sein Fahrzeug. Der BMW prallte mit der Beifahrerseite gegen einen entgegenkommenden Chevrolet eines jungen Fürstenfeldbruckers. Die beiden Fahrer konnten sich aus ihren Autos befreien. Der 15-jährige Beifahrer im BMW und ein auf der Rücksitzbank mitfahrender 18-Jähriger wurden eingeklemmt. Für den jungen Beifahrer kam jede Hilfe zu spät: Der 15-jähriger Olchinger erlitt so schwere Verletzungen, dass er noch an der Unfallstelle verstarb. Der 18-Jährige konnte von der Feuerwehr befreit werden. Er wurde wie die beiden Fahrer und ein weiterer Insasse in umliegende Krankenhäuser gebracht.

Unsere Einsatzfahrzeuge

MZF/ELW
Mehrzweckfahrzeug

11

Funkrufname: Florian Esting 11/1
Staffel-Besatzung: 1/5
Kategorie: Führungsfahrzeug
Baujahr: 2000
Einsatzbeteiligungen 2014: 39
Gesamtkilometerleistung 2014: 2449 km

DLK 23/12
Drehleiter mit Korb

30

Funkrufname: Florian Esting 30/1
Trupp-Besatzung: 1/2
Kategorie: Hubrettungsfahrzeug
Baujahr: 1999
Einsatzbeteiligungen 2014: 67
Gesamtkilometerleistung 2014: 944 km

LF 16/20
Löschgruppenfahrzeug

40

Funkrufname: Florian Esting 40/1
Gruppen-Besatzung: 1/8
Kategorie: Löschgruppenfahrzeug
Baujahr: 2003
Einsatzbeteiligungen 2014: 61
Gesamtkilometerleistung 2014: 647 km

TSF-W
Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wassertank

46

Funkrufname: Florian Esting 46/1
Staffel-Besatzung: 1/5
Kategorie: Löschfahrzeug
Baujahr: 2013
Einsatzbeteiligungen 2014: 39
Gesamtkilometerleistung 2014: 1338 km

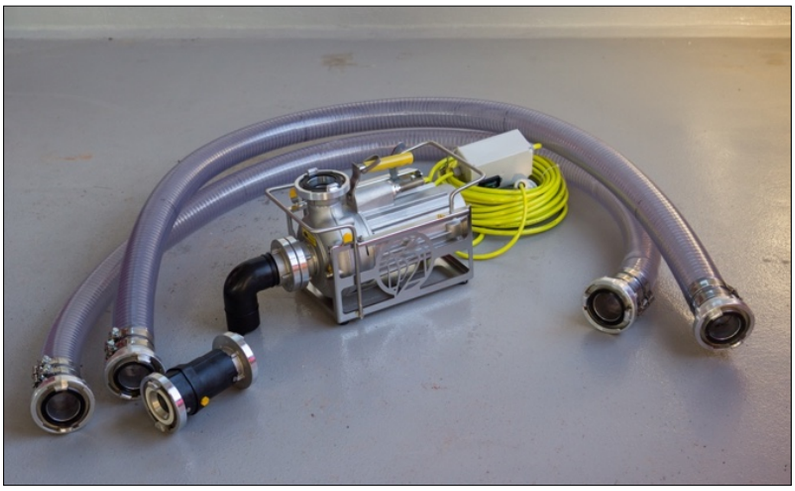
KLAF
Kleinalarmfahrzeug

65

Funkrufname: Florian Esting 65/1
Staffel-Besatzung: 1/5
Kategorie: Rüst-/Gerätewagen
Baujahr: 1994
Einsatzbeteiligungen 2014: 26
Gesamtkilometerleistung 2013: 792 km

Neue Technik

Erweiterung Hochwasserschutz



Spechtenhauser Mini-Chiemsee B 1000

Aufgrund der vergangenen Hochwassererfahrungen konnten wir im Jahre 2014 zwei dieser Pumpen inklusive Zubehör, wie formstabilen Schläuchen, Rückschlagklappen sowie Personenschutzschaltern, beschaffen.

Diese Pumpe verfügt über eine Förderleistung von bis zu 1000 l/min und hat ein Gewicht von nur knapp 29 kg.

Mit diesem Gerät kann ungefiltertes Schmutz- und Abwasser mit Feststoffen bis zu 55 mm Ø problemlos und ohne Verstopfen gepumpt werden. Dies ist ein wesentlicher Vorteil gegenüber den herkömmlichen Tauchpumpen.

Durch die kleinen Abmessungen bleibt nur ein Restwasserstand von wenigen Millimetern zurück.

Sicherer Transport

Rollcontainer Günzburger Steigtechnik „Gitterboxwanne“

Dieser Rollcontainer dient in erster Line zum sicheren und individuellen Transport von Gerät und Material im Lastenaufzug.

In der Wanne können benutzte Gerätschaften, wie z.B. verschmutzte Schläuche und Ausrüstungsgegenstände zurück ins Feuerwehrgerätehaus befördert werden, ohne Weiteres (Mannschaftsraum, Geräteräume, etc..) zu kontaminieren.

Rollcontainer Günzburger Steigtechnik „Atemschutz“

Der Rollcontainer wurde zum sicheren Transport von Atemluftflaschen zur Atemschutzwerkstatt beschafft.

Er bietet Platz für 18 Atemluftflaschen (Stahl oder CFK). Weiterhin sind Fächer für 4 Atemschutzgeräte und Masken vorgesehen. Auch bei Brandeinsätzen können die Gerätschaften zur Einsatzstelle befördert werden.

Notstrom für das Gerätehaus und unsere Bürger

Notstromerzeuger SDMO 33 KvA

Das Notstromaggregat dient in erster Linie als Netzersatzanlage für das Feuerwehrgerätehaus Esting.

Um die Einsatzbereitschaft während eines Stromausfalls sicherzustellen und um alle notwendigen Elektrogeräte sowie die Einsatzzentrale der Feuerwache Esting weiter betreiben zu können, kann der Stromerzeuger an das Stromnetz des Gerätehauses angeschlossen werden

Durch die Verlastung des Stromerzeugers auf einem Anhänger und des vorhandenen Zubehörs, kann das Gerät bei Großschadenslagen wie z.B. Hochwasser oder flächendeckendem Stromausfall auch überall im Stadtgebiet eingesetzt werden.

Bei Volllast kann das Aggregat, aufgrund des 160 Liter fassenden Tanks, ca. 24 Stunden lang im Dauerbetrieb genutzt werden.

Mobile Dieseltankstelle CEMO

Die mobile Dieseltankstelle fasst 200 Liter Diesel und dient in erster Linie zum Betanken des Notstromaggregats, damit eine unterbrechungsfreie Stromversorgung gewährleistet ist.

Ebenfalls können die Feuerwehrfahrzeuge betankt werden, sollten diese bei längeren Einsätzen gebunden sein oder die Einsatzstelle nicht verlassen können.

Trockenschrank

Bekleidungstrockenschrank Osma KTS 2000

Der Trockenschrank ermöglicht ein schnelles und schonendes Trocknen von bis zu zwanzig Bekleidungsstücken (Feuerwehrjacken, Feuerwehrhosen, Funktionswesten, etc.), um bei eventuellen Folgeeinsätzen die Verletzungsgefahr (Verbrühungen durch Wasserdampf), vor allem bei Bränden, zu minimieren.

Mittels den links und rechts angeordneten Schuh- und Handschuhtrocknern können zusätzlich bis zu zehn Paar Handschuhe, sowie zehn Paar Feuerwehrstiefel getrocknet werden.

Neben dem manuellen Betrieb verfügt das Gerät über drei eingebaute 24 Stunden Zeitschaltuhren, welche ein individuelles Trocknen der nassen Kleidung ermöglichen.

FEUERWEHR ESTING

Hochwasser sorgt für Rekord-Einsatzzahlen

Mit 148 Einsätzen war das vergangene Jahr bei der Feuerwehr Esting eines der einsatzintensivsten in der Geschichte der Wehr. Das berichtete Kommandant Matthias Brüggemann auf der Jahreshauptversammlung.

Vor allem das Hochwasser im Juni forderte die 62 Einsatzkräfte. Bei 108 Alarmen musste technische Hilfe geleistet werden, 40 mal rückte die Estinger Wehr zu Brandeinsätzen aus. Um für die Einsätze gut vorbereitet zu sein, ist Übung und Ausbildung wichtig. Bei 36 Übungen und 19 Fortbildungen wurden inklusive Vorbereitung dafür über 3400 Stunden aufgewandt. „Das ist ein Anteil von 50 Prozent an den Dienststunden", berichtete Brüggemann.

Erfreulich ist, dass das Projekt „An- und Umbau der Feuerwache" im vergangenen Jahr größtenteils seinen Abschluss gefunden hat. Gleichwohl gibt es im Bestand des Gebäudes einige Punkte, die im Zuge der Bauarbeiten erkannt oder zwangsläufig in Mitleidenschaft gezogen wurden. Man hofft sehr, dass die offenen Arbeiten im laufenden Jahr abgeschlossen werden können.

Weiter durften die Einsatzkräfte im Juni ein neues Einsatzfahrzeug in Dienst stellen. Das neue Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wassertank löste seinen 23 Jahre alten Vorgänger ab. Auch hier wurde sehr viel Arbeit investiert. Neben der Extraausbildung hierfür wurde der so genannte „Feuerwehrführerschein" in Eigenleistung ausgebildet. Dieser ermöglicht es, Einsatzfahrzeuge bis 7,5 Tonnen mit dem Führerschein der Klasse B zu fahren.

All diese Ereignisse waren mit viel Arbeit verbunden und mussten geplant werden. Brüggemann zeigte sich stolz über die Leistung seiner Mannschaft und bedankte sich für ihr Engagement und ihre Beteiligung am Einsatz- und Übungsdienst. Der Vorsitzende Jürgen März berichtete über die Aktivitäten des Feuerwehrvereins. Höhepunkt war auch 2013 wieder das Estinger Brückenfest, das sehr gut besucht wurde.

Zu guter Letzt standen Beförderungen auf der Tagesordnung. So wurden Sascha Becker, Stefan Gruber, Thomas Klupp, Reinhold Peters sowie Franziska Schwimmer zum Feuerwehrmann beziehungsweise Feuerwehrfrau, Matthias Mittermayr, Fabian Tippelt und Andrea Plabst zum Ober-Feuerwehrmann/-frau, Stefan Schilling zum Haupt-Feuerwehrmann und Bianca Nierlein zur Haupt-Löschmeisterin ernannt.

Am Ende wurde der zum ersten Mal erstellte Jahresrückblick in gedruckter Form verteilt, in dem alle wichtigen Daten, Fakten sowie Ereignisse enthalten sind. Mehr auf www.feuerwehr-esting.de.

Die neuen Autos von der Feuerwehr

Beim Kommandantentag der Kreisfeuerwehr werden nicht nur die wichtigsten Themen für Aktive und Funktionäre besprochen. Traditionell präsentieren die Einsatzkräfte an diesem Termin auch ihre neuesten Fahrzeuge. Im Nicht-Winter 2014 glänzen die roten Wagen besonders schön. FOTO CARMEN VOXRUBNER

HOHER SACHSCHADEN

Unfall mit Rettungswagen

55 000 Euro Sachschaden sind bei einem Unfall in Esting entstanden, den ein Rettungswagen im Einsatz verursacht hat. Laut Polizei fuhren die Retter am Donnerstagmorgen mit Blaulicht und Martinshorn auf der B471 in nördlicher Richtung zu einem Verkehrsunfall mit Verletzten. Auf der Eisenbahnhochbrücke überholte der Rettungswagen, der Gegenverkehr musste eine Vollbremsung machen. Ein Weilheimer Fiatfahrer (47) schaffte es noch, ein Oberschleißheimer (54) in einem Nissan hinter ihm auch. Ein Straubinger (39) in einem VW Golf krachte allerdings fast ungebremst ins Heck des Nissan und schob ihn auf den Fiat auf. Fünf Personen wurden leicht bis mittelschwer verletzt. Zwei Autos sind komplett Schrott, auch die Leitplanke der Brücke wurde beschädigt. Der Sanka hielt nicht an, dessen Fahrer (21) hatte den Unfall wohl nicht bemerkt. Gegen ihn und den Auffahrer wird ermittelt.

PLS
Planungsservice Tippelt
Ingenieurbüro für Elektrotechnik
Oppelner Straße 1
82194 Gröbenzell
T: +49 (0) 8142 597713
F: +49 (0) 8142 597714
www.eplanung.com

Brand in Müllverbrennungsanlage

Geiselbullach – Dass es in einer Müllverbrennungsanlage brennt ist ja grundsätzlich nicht ungewöhnlich. Komplikationen entstehen jedoch immer dann, wenn der Müll sich an der falschen Stelle des Vearbeitungsprozesses entzündet. So geschah es auch am 14. April.

Gegen 18.30 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Geiselbullach, unterstützt durch die Kameraden aus Esting und Graßlfing, nach Auslösen der automatisierte Brandmeldeanlage zur GfA Müllverbrennungsanlage alarmiert.

Ein Großteil der betroffenen Halle war zu diesem Zeitpunkt bereits stark verraucht. Unter schwerem Atemschutz erkundeten zwei Trupps die Lage und stellten kurz darauf eine massive Rauch- und Wärmeentwicklung im Bereich der Müllzerkleinerungsanlage fest. Unter Einsatz von Schaumlöschmittel konnte der Brand jedoch schnell unter Kontrolle gebracht werden. Durch die hauseigene Löschanlage wurde zur Sicherheit auch der angrenzende Müllbunker mit Löschmittel bedeckt, um eine mögliche Ausbreitung von Glutnestern zu verhindern. red

F+B Tagblatt 8.5.14

Schwarzer Tag für die S-Bahn

Eine demolierte S-Bahn steht gestern nahe Olching (Kreis Fürstenfeldbruck) auf den Gleisen – Sinnbild für einen schwarzen Tag. Zum einen ist seit gestern die Linie der S3 zwischen Lochhausen und Maisach blockiert, weil ein Bagger mit der S-Bahn kollidiert war. Zum zweiten gab es gestern Vormittag auch noch einen Oberleitungsschaden auf der Stammstrecke in der Münchner Innenstadt – es kam zu stundenlangen Verspätungen.

FOTO: FEUERWEHR

» BAYERN, MÜNCHEN

SZ 19.05.14

Junger Autofahrer rast in Lastwagen

Schwerer Unfall auf der B 471 bei Olching fordert vier Verletzte

Olching – Vier Verletzte, fünf beteiligte Fahrzeuge und eine fast ganztägige Totalsperre sind die Bilanz eines schweren Verkehrsunfalls am Samstagvormittag auf der B 471 bei Olching. Gegen 10.50 Uhr war ein 22-jähriger Olchinger in Richtung Fürstenfeldbruck unterwegs gewesen, als er aus bisher ungeklärter Ursache mit seinem Auto auf die Gegenfahrbahn geriet. Folge: Er kollidierte „ungebremst", so die Olchinger Polizei, mit dem Kühlfahrzeug und löste damit Kettenreaktionen aus. Der Wagen des Unfallverursachers schleuderte gegen ein hinter ihm fahrendes Fahrzeug, dessen zwei Insassen leicht verletzt wurden und sich im Krankenhaus Dachau behandeln lassen mussten. Von umherfliegenden Teilen wurde schließlich noch ein viertes Fahrzeug beschädigt. Und dem ebenfalls schleudernden Lastwagen konnte ein weiterer Autofahrer nicht mehr ausweichen. Es kam zum Zusammenstoß.

Der Unfallversucher wurde mit dem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen, wo er aufgrund seiner schweren Verletzungen noch immer auf der Intensivstation behandelt wird. Auch der 54-jährige Lastwagenfahrer wurde mit dem Hubschrauber in eine Klinik gebracht, wo man aber lediglich leichte Verletzungen diagnostizierte. Den Schaden schätzt die Polizei auf 30 000 Euro. An der Unfallstelle waren die Feuerwehren aus Esting, Gernlinden, Geiselbullach und Graßlfing im Einsatz. Die B 471 war für die Dauer der Aufräumarbeiten und der Erstellung eines Gutachtens bis 17.30 Uhr gesperrt. CH

Aus dem Wrack seines Wagens ist der 22-jährige Verursacher eines Unfalls auf der B 471 bei Olching schwer verletzt geborgen worden. FOTO: REGER

LOTTO®

Weger's Laderl

Dachauer Straße 3 · 82140 Neu-Esting

Tel. 0 81 42 / 44 69 20

Auf der B471 Doppel-Crash mit vier Verletzten

Das Golf-Cabrio krachte in einen Lkw, wurde total zerfetzt

Olching – Ab heute wird's warm. Doch dieses Cabrio hat die Sommer-Saison schon hinter sich... Der VW Golf war auf der B471 in Richtung Fürstenfeldbruck unterwegs. Auf Höhe von Esting geriet der Wagen auf die Gegenfahrbahn, fuhr mit vollem Karacho in einen entgegenkommenden Lkw. Ein paar Meter hinter dem Crash sausten dann noch ein Opel Corsa und ein BMW zusammmen. Der Lkw- und der Golf-Fahrer wurden schwer verletzt. Die beiden Insassen des Opel Corsa kamen ins Krankenhaus nach Dachau.

SZ 4.6.14

Nächtliche Brandstiftung

Feuerwehr evakuiert Wohnblock im Fürstenfeldbrucker Westen

Fürstenfeldbruck – Dicker Rauch quillt am späten Montagabend aus dem Keller eines achtgeschossigen Wohnblocks am Drudenbogen. Ein Anwohner alarmiert gegen 22.40 Uhr die Feuerwehr. Als die ersten Helfer eintreffen, ist bereits das Treppenhaus verqualmt. Um kein Risiko einzugehen, müssen die etwa 30 Bewohner, die sich zu diesem Zeitpunkt in den Wohnungen über dem Brandherd befinden, das Haus verlassen. Zwei Drehleitern der Fürstenfeldbrucker und der Estinger Feuerwehr stehen dafür bereit. Insgesamt 132 Feuerwehrleute, die meisten aus Fürstenfeldbruck, Aich und Puch, sind im Einsatz, viele von ihnen tasten sich mit schwerem Atemschutz zum Brandherd in einem Kellerabteil vor. Draußen werden die Bewohner von den Besatzungen von sieben Rettungs-, zwei Notarzt- sowie mehreren Streifenwagen der Polizei betreut. In einem für solche Einsätze vorgesehenen großen Bus der Berufsfeuerwehr München harren sie aus, bis das Feuer gelöscht und der Rauch herausgeblasen worden ist.

Am Dienstag um 2.30 Uhr zieht Feuerwehrvorsitzender Andreas Lohde eine erste Bilanz: Lediglich eine 30 Jahre alte Frau, die Rauchgase eingeatmet hat, wird sicherheitshalber ins Krankenhaus gebracht, weitere Verletzte gibt es nicht. Der ganze Einsatz lief sehr geordnet ab. Schon zu diesem Zeitpunkt deutet sich freilich an, dass dieser Brand kaum auf Unachtsamkeit oder eine technische Panne zurückzuführen sein dürfte. Denn am selben Abend hatte es bereits um kurz vor 19 Uhr genau in dem auch diesmal betroffenen Kellerabteil gebrannt. Die Feuerwehr hatte eine Plastikfolie gefunden, die Feuer gefangen hatte, konnte die Ausbreitung der Flammen und somit einen größeren Sachschaden aber verhindern. Damit nicht genug: Während des Einsatzes am späten Montagabend bemerken Feuerwehrmänner, dass auch aus einem Müllcontainer am Straßenrand Flammen schlagen. Die sind schnell gelöscht, gleichwohl lassen sie aus dem „Anfangsverdacht der Brandstiftung" Gewissheit werden. Das wird dann am frühen Dienstagnachmittag auch ganz offiziell vom zuständigen Polizeipräsidium Ingolstadt bestätigt. Die Ermittler suchen nun den Unbekannten, der die Bewohner in Gefahr gebracht und einen Sachschaden von etwa 50 000 Euro verursacht hat. Drei Kellerabteile sind schwer beschädigt worden, hinzu kommen Rußschäden im Treppenhaus. Die Kriminalpolizei Fürstenfeldbruck bittet unter Telefon 08141/612-0 um Hinweise. STEFAN SALGER

BAHNHOF OLCHING

7.7.13 Tagblatt 15.

Flüssigkeit läuft aus Güterzug: Ist es Gift?

Alarm am Bahnhof Olching: Aus einem Güterzug lief eine rätselhafte Flüssigkeit. Zweieinhalb Stunden dauerte es, bis klar war, dass sie nicht giftig ist.

VON SABINE KUHN

Olching – Die Erinnerung an die bei einem Zusammenstoß mit einem Bagger entgleiste S-Bahn ist noch frisch. Die Schäden an den Schienen werden erst repariert (siehe Artikel unten). Und schon wieder eilten am Montagabend 114 Feuerwehrleute aus dem ganzen Landkreis und zahlreiche Rettungskräfte zum Olchinger Bahnhof. Diesmal waren sie wegen eines „Gefahrstoffaustrittes" alarmiert.

Um 21 Uhr stoppte die Bahn einen Güterzug. Mitarbeiter an der Strecke hatten bemerkt, dass aus einem Wagon etwas ausläuft. Olchings Feuerwehrkommandant Josef Gigl und Kreisbrandrat Hubert Stefan gingen sicherheitshalber vom schlimmsten denkbaren Szenario aus.

Die Bevölkerung wurde gebeten, Türen und Fenster zu schließen. Bahnhof und Blumenstraße wurden weiträumig abgesperrt. Züge und S-Bahnen durften nicht mehr fahren. Auf dem Park-and-Ride-Platz wurde eine Dekontaminationsstation aufgebaut. Es sah aus wie im Katastrophenfilm. „Für Außenstehende ist das schwer zu erklären, aber wir müssen mit allem rechnen", meint Hans Beyer von der Feuerwehr Olching. Im Zug waren auch Tankwagen mit Wasserstoffperoxid.

In Schutzanzügen nähern sich Feuerwehleute dem havarierten Container, nehmen Proben der Flüssigkeit und dichten den Waggon ab. FOTO: FEUERWEHR GEISELBULLACH

In Chemieschutzanzügen näherten sich Einsatzkräfte dem havarierten Container. Laut Gefahrentafel war er beladen mit dem „festen, umweltgefährdenden Stoff – UN Nummer 3077". Proben der Flüssigkeit wurden entnommen und untersucht. Die Messungen erbrachten keinen Hinweis auf bekannte Gefahrenstoffe. Entwarnung bedeutete das aber nicht. Anzüge und Geräte wurden dekontaminiert. Die ausgelaufene Flüssigkeit wurde gebunden.

Erst gegen 23.30 Uhr konnte mittels der Frachtpapiere festgestellt werden, dass der Wagon gewerbliche Abfälle geladen hatte. Wie die Bundespolizei erklärt, enthielt er Schleifschlamm, der bei Bohr- und Fräsarbeiten entsteht und zum Transport oft eingefroren wird. Er ist für Menschen ungefährlich, kann aber in großen Mengen Böden verseuchen.

Die Bahnstrecke wurde um 0.30 Uhr wieder freigegeben. Bis dahin hatte die Feuerwehr den Wagon mit einer Plane abgedichtet. Er fuhr zum Rangierbahnhof München. Auf einem Umweltgleis konnte dort die Flüssigkeit problemlos untersucht werden. Es handelt sich wohl um Kondenswasser. Ein strafrechtliches Nachspiel wird das Ganze wohl nicht haben.

AUS DEM POLIZEIBERICHT

FFB Tagblatt 18.9.2014

Die Fahrerkabine des Lastwagens: Der Lenker überstand darin den Unfall leicht verletzt.

Das Wrack des Autos: Der Fahrer konnte von der Feuerwehr nur noch tot geborgen werden. Das und die Aufräumarbeiten dauerten Stunden. FOTOS: WEBER

Autofahrer stirbt bei Frontalzusammenstoß

Geiselbullach – Bei einem Zusammenstoß mit einem Lastwagen starb gestern Nachmittag auf der B 471 ein Autofahrer. Der Lkw-Fahrer (27) wurde leicht verletzt. Die Unfallursache gibt der Polizei Rätsel auf.

Kurz nach 15 Uhr krachten der Opel Meriva, der Richtung Bruck fuhr, und der Sattelschlepper in einer Einfahrt des Kreisverkehrs beim McDonalds frontal ineinander. Danach dauerte es Stunden, bis die Einsatzkräfte der Feuerwehr die sterblichen Überreste des Autofahrers mit Spezialwerkzeugen aus dem völlig verbeulten Wrack seines Wagens geschnitten hatten. Das Auto gehört einem 74-Jährigen aus Schöngeising. Die Polizei geht davon aus, dass er am Steuer saß, jedoch war der Tote gestern Abend noch nicht abschließend identifiziert.

Ein Gutachter untersuchte die Unfallstelle, um die Ursache des Crashs ermitteln zu können. Ein Polizeihubschrauber machte dafür Luftaufnahmen. Laut Zeugen war der Opel plötzlich ohne erkennbaren Grund auf die Gegenfahrbahn geraten. Der Fahrer war angeschnallt, Suizid ist laut Polizei daher unwahrscheinlich. „Vielleicht hatte der Fahrer einen Schwächeanfall oder war kurz abgelenkt", sagt Olchings Polizeichef Josef Petzenhauser.

Rund um die Unfallstelle bildeten sich lange Staus. Im Berufsverkehr herrschte Chaos, vorübergehend kam der Verkehr trotz Umleitung völlig zum Erliegen. Die B471 war erst gegen 20 Uhr wieder frei befahrbar. Die Feuerwehr Geiselbullach musste jede Menge Treibstoff binden. Der Tank des Lastwagens war bei dem Zusammenprall aufgerissen worden. Zudem dauerte es, bis der mit Blech- und Kunststoffteilen beladene Lkw abtransportiert werden konnte. Der Sachschaden beträgt rund 50 000 Euro.

merkur-online.de

Weitere Bilder im Internet.

FFB Tagblatt 22.9.14

UNFALL

Motorradfahrer stürzt am Kreisel

Ein Motorradfahrer ist am Sonntag Nachmittag offenbar ohne fremdes Verschulden am Kreisverkehr auf der Staatsstraße zwischen Maisach und Gernlinden gestürzt. Laut Polizei erlitt er leichte Verletzungen. Die Straße musste kurzzeitig für den Verkehr gesperrt werden.

Die Einsatzkräfte eilten zum Kreisverkehr, um dem Verletzten zu helfen. FOTO: PW

AUF DER B 471

FFB Tagblatt 7.10.14

Nach Insekt geschlagen – in Auto gekracht

Esting – Ein Moment der Unaufmerksamkeit am Steuer hat am Montagmorgen genügt, um auf der B 471 erheblichen Blechschaden und Stau zu verursachen. Ein 49-jähriger Fürstenfeldbrucker war auf seiner Fahrt Richtung Kreisstadt etwa auf Höhe Esting angelangt, als ihn eine Wespe nervte.

Er schlug nach dem Störenfried. Dabei geriet er mit seinem VW Vento auf die Gegenfahrbahn. Ein 45-jähriger Münchner im VW Caddy, konnte dort nicht mehr ausweichen. Die Wagen stießen mit den jeweils linken Kotflügeln frontal zusammen.

Beide Pkw mussten abgeschleppt werden. Während der Bergung war die B 471 kurzzeitig komplett gesperrt. Es bildeten sich lange Staus, die sich im Berufsverkehr nur zögerlich auflösten. sk

Reif fürs Abschleppen waren beide Unfall-Wagen. FOTO: PW

Übungstermine der Feuerwehr Esting

Übungsabende:
jeden 1., 3. Mittwoch und jeden 4. Freitag im Monat ab 19.30 Uhr.

Zusätzliche Jugendübung am 4. Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr.

Fatale Trunkenheitsfahrt

50 000 Euro Schaden hat ein betrunkener Audi-Fahrer gestern Nachmittag in der Schlossstraße in Esting verursacht. Der 25-Jährige wollte an einem geparkten VW Passat vorbeifahren und stieß mit einem entgegenkommenden Volvo zusammen. Der Audi schleuderte zudem gegen den Passat. Die beiden Insassen des Volvo wurden leicht verletzt. Der Unfallfahrer hatte laut Polizei über zwei Promille im Blut. FOTO: WEBER

FFB Tagblatt 3.11.14

FFB Tagblatt 17.12.

OLCHING

Mann will von Hausdach springen

Kameraden der Feuerwehr Esting haben gestern am späten Abend einen jungen Mann davon abgehalten, in den Tod zu springen. Der offensichtlich etwas verwirrte und bereits mehrfach auffällige 26-Jährige war von der Gaube seiner Wohnung im zweiten Stock des Mehrfamilienhauses an der Dachauer Straße aus aufs Dach geklettert und drohte zu springen. Da die Brandhelfer als erste vor Ort waren, nahmen sie Kontakt zu dem Suizidgefährdeten auf. Als er bemerkte, dass die Kameraden ein Luftpolster aufblasen, stieg er übers Dach auf die andere Seite des Hauses. Erst nach rund einer Dreiviertelstunde konnte der Mann etwas beruhigt werden. Er sprang dann mehr oder weniger kontrolliert in das bereit gestellte Sprungpolster und wurde laut Polizei im Anschluss ins Isar-Amper-Klinikum nach Haar gebracht. SW

SCHWERER VERKEHRSUNFALL

15-Jähriger stirbt bei Horrorcrash vor Olching

FFB Tagblatt 22.12.2014

Olching – Ein Toter, vier Verletzte, 20 000 Euro Schaden und stundenlange Sperrung der Staatsstraße zwischen Olching und Gernlinden: Das ist die schreckliche Bilanz eines Unfalls, der sich am Freitagabend ereignet hat. Es war kurz nach 19.30 Uhr, als ein 20-jähriger Olchinger mit seinem BMW, der in Richtung Olching fuhr, kurz nach der Anschlussstelle zur B 471 bei strömendem Regen die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor. Der Wagen schleuderte und geriet hinter der so genannten Hagn-Kreuzung auf die Gegenfahrbahn. Dort prallte der BMW mit der Beifahrerseite gegen einen entgegenkommenden Chevrolet eines 19-jährigen Bruckers.

Die beiden Fahrer konnten sich nach der Kollision selbst aus ihren Autos befreien. Der 15-jährige Beifahrer im BMW und ein auf der Rückbank sitzender 18-Jähriger wurden eingeklemmt. Für den Beifahrer kam jede Hilfe zu spät: Der 15-jährige Olchinger, der in Bruck auf die Berufschule ging, erlitt so schwere Verletzungen, dass er noch an der Unfallstelle verstarb. Der 18-Jährige konnte von der Feuerwehr mit dem Rettungsspreizer befreit werden. Er wurde wie die beiden Fahrer und ein weiterer Insasse mit mittelschweren Verletzungen in umliegende Krankenhäuser gebracht.

Zur Aufklärung der Unfallursache wurde ein Sachverständiger eingeschaltet. Beide Fahrzeuge wurden sichergestellt. Unbeteiligte Zeugen sind bisher nicht bekannt. Aus diesem Grund werden Personen, die sachdienliche Hinweise geben können oder den Unfall beobachtet haben, gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Olching, Telefon (0 81 42) 29 30, in Verbindung zu setzen. kg

Ein Bild der Verwüstung bot sich den Rettungskräften am Freitagabend kurz hinter der so genannten Hagn-Kreuzung. Beim Zusammenstoß eines BMW und eines Chevrolets kam ein 15-Jähriger ums Leben. FOTO: WEBER

Ökostrom/Erdgas

Sichern Sie sich Ihren Wechsel-bonus!

Ein persönliches Gespräch ist durch nichts zu ersetzen

Für uns ist Olching nicht ein Vorort von München. Wir sind hier wie Sie daheim – das macht den Unterschied.

Sprechen wir über Ihr persönliches Energieangebot - gerne auch bei Ihnen zu Hause.

Stadtwerke Olching GmbH
Ilzweg 1 · 82140 Olching
Telefon: 08142 - 448 468 - 0
www.stadtwerke-olching.de

Stadtwerke Olching

Mach mit!!!

Aufnahmeantrag

Name: _____ **Vorname:** _____

Geburtsdatum: _____

Straße / Nr.: _____ **PLZ / Ort:** _____

E-Mail: _____

Telefon-Nr.: _____ **Mobil-Nr.:** _____

Einzugsermächtigung / SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige(n) ich/wir den Zahlungsempfänger „Freiwillige Feuerwehr Esting e.V." mit der Gläubiger-ID DE88ZZZ00000665357 und meiner Mandatsreferenznummer * den u.g. Jahresbeitrag jährlich im Voraus zu Lasten meines **Girokontos** bis auf Widerruf durch Lastschrift von genanntem Konto einzuziehen.

Jahresbeitrag: _____€ (Mindestbeitrag: Aktive 5,00€ / Fördernde 50,00€)

IBAN: DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _

BIC: _ _ _ _ _ _ _ _ | _ _ _

Kreditinstitut: _____

Kontoinhaber: _____

Vor- und Zuname, falls nicht mit Mitgliedsnamen identisch

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der oben stehenden Angaben

.....	.....	.....
Datum	Unterschrift Mitglied	Unterschrift Kontoinhaber

Der Unterzeichnende erklärt für sich den Eintritt in den oben genannten Verein unter gleichzeitiger Anerkennung der Satzung. Diese kann zu den jeweiligen Zeiten im Feuerwehrgerätehaus eingesehen werden. Die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes werden beachtet. Ihre Daten werden nur für Zwecke des Vereins verwendet.

Aufgenommen am:	Mandatsreferenznummer: *

Freiwillige Feuerwehr Esting
Schloßstraße 16, 82140 Olching/ Esting Tel: 08142-12512 Fax: 08142-444552 www.feuerwehr-esting.de

KOMMANDANT
Matthias Brüggemann
Graf Spreti Straße 1
82140 Olching/ Neu-Esting
Tel. 0179-5339769
kommandant@feuerwehr-esting.de

STV. KOMMANDANT
Bianca Nierlein
Dachauer Straße 57
82140 Olching/ Neu-Esting
Tel. 0179-7303279
biggi_112@gmx.de

1. VORSTAND
Jürgen März
Schloßstraße 98
82140 Olching/ Esting
Tel. 0179-5348983
maerz-j@t-online.de

2. VORSTAND
Michael Widmann
Dachauer Straße 57a
82140 Olching/ Neu-Esting
Tel. 0176-62078559
widmann.michael81@gmail.com

Sparkasse FFB; SWIFT: BYLADEM1FFB; IBAN: DE09 700 530 70 000 1170083; Steuer-Nr.: 117/108/40727; Vereinsregister-Nr.: VR40727

FEUERWEHR ESTING
Wir sind da wenn's brennt!
TAG DER OFFENEN TÜR
Samstag, den 06.06.2015
von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Einsatzübungen
- Feuerwehrhausführungen
- Fahrzeugschau
- Erste Hilfe und Defibrillator
- Kinderprogramm
- und vieles mehr ...
Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!
FEUERWEHR ESTING
www.feuerwehr-esting.de
www.facebook.com/FeuerwehrEsting

Unser Vereinsleben

Grillfest am 28.6.2014

Am 28 Juni 2014 war es wieder soweit,wie jedes Jahr lud die Estinger Feuerwehr seine Mitglieder zum traditionellen Grillfest ein.

Ein besonderes Highlight stand dieses Jahr auf dem Speiseplan. Eine Grillsau zubereitet von unserem Soir Heinz. Bei schönstem Sommerwetter feierte man noch bis spät in den Abend.

Besonderer Dank gilt der Familie Hartl für die Spende der Sau sowie Heinz Soir und allen Helfern für die Zubereitung und den Aufbau des Festes.

Weihnachtsfeier am 6.12.2013

Im Dezember fand unsere Weihnachtsfeier traditionell in der von unseren fleißigen Helfern festlich geschmückten Fahrzeughalle statt. Neben vielen Aktiven, Passiven und fördernden Mitgliedern konnten auch einige Ehrengäste begrüßt werden. Nachdem man sich mit verschiedenen Speisen gestärkt hatte, standen dieses Jahr Ehrungen langjähriger Mitglieder auf dem Programm. Hierbei ist unser aktives Mitglied Josef Schwindl ganz besonders hervorzuheben, der für 40 Jahre aktiven Dienst geehrt wurde, in denen er unter anderem 20 Jahre als Kommandant tätig war.

Getränkehandel Jürgen März

damit an Ihren Festen nichts schief geht!

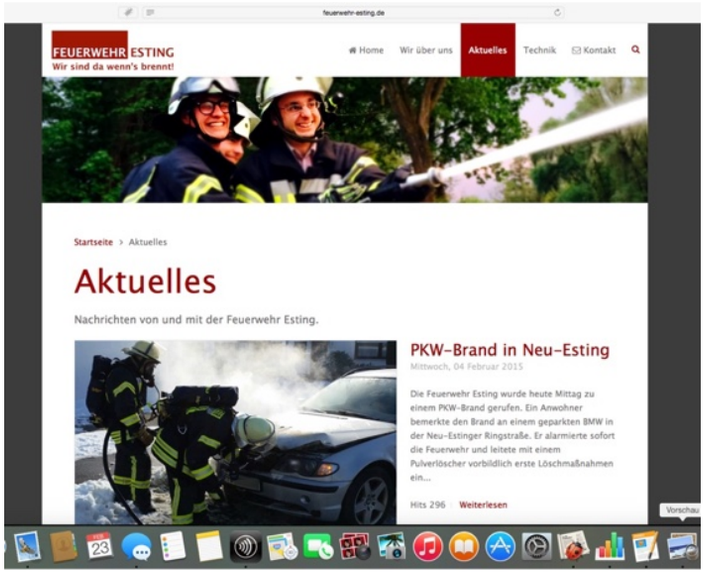
- Kühlanhängerverleih
- Schanktechnik

Schloßstraße 98, 82140 Esting
Tel.: 0179 5348983
Email: maerz-j@t-online.de

Wir nehmen Abschied von unserem Kameraden

Franz Rieger
† 23. Januar 2014

Immer top informiert!
www.Feuerwehr-Esting.de



Facebook-Adventskalender

Im letzten Jahr verfolgte das Team Öffentlichkeitsarbeit, eine für Feuerwehren einzigartige Idee. Wir schufen erstmalig einen eigenen Facebook-Adventskalender der Feuerwehr Esting. In diesem Projekt wurden täglich neue Informationen über Estings Mannschaft, seine Fahrzeuge und Gerätschaften veröffentlicht. Die Aktion erfreute sich über großer Beliebtheit und erreichte so täglich bis zu 2000 User.

In eigener Sache

Freizeit Schutzengel gesucht!

Wir brauchen Verstärkung!

Wenn es "brennt", wird erwartet, dass in kürzester Zeit die Feuerwehr kommt und Hilfe leistet. Man macht sich oft keine Gedanken, wer die Feuerwehr eigentlich ist und von wem sie getragen wird.

Wir sind 65 ehrenamtliche Mitglieder in der Freiwilligen Feuerwehr Esting und im direkten Einsatzgebiet zuständig für die Ortsteile Esting und Neu-Esting.

Wir schützen Dich, Deine Familie und Dein Eigentum rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr, freiwillig und kostenlos.

Aber !!! Um auch weiterhin schnell und zuverlässig für unsere Bürger da sein zu können, brauchen wir.....DICH!

Aktives Mitglied zu werden, ist einfacher als man denkt!

Mehr Infos auf www.feuerwehr-esting.de

IMPRESSUM

Jahresbericht © 2014 | Freiwillige Feuerwehr Esting | Schloßstraße 16 | 82140 Olching
Tel: 08142/12512 | Mail: info@feuerwehr-esting.de | Internet: www.feuerwehr-esting.de

Texte
Bianca Nierlein | Statistiken, Lehrgänge, Leistungsprüfungen, Fahrzeuge
Michael Körner | Neue Technik
Michael Widmann | Verein, Presseberichte
Stefan Lindhuber | Jugendfeuerwehr
Sebastian Stieräugl | Facebook Adventskalender
Matthias Brüggemann | Mannschaft, Organisation u. Fachbereiche, besondere Einsätze 2014, Fotos

Gestaltung und Layout
Matthias Brüggemann

Druck
Bavaria Direktmarketing & Full-Service GmbH, Industriestr. 1, 82140 Olching

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren die uns unterstützt haben und durch die dieser Jahresbericht erst möglich wurde. Vielen Dank!

ERLEBNISGASTRONOMIE UND SCHNAPSBRENNEREI

ANDECHSER STR. 2 - 82211 HERRSCHING - WIDDERSBERG

TERMINE FINDEN SIE IM INTERNET UNTER

WWW.IGNAZHOF-WIDDERSBERG.DE

ODER UNTER DER RUFNUMMER 08152 / 39 68 78

KRÄMER
GETRTRÄNKEMÄRKTE
HEIMDIENST
VERANSTALTUNGSSERVICE

Für Ihre Feste nur das Beste

Brauchen Sie für Ihr Fest kalte Getränke
und das richtige Equipment?

Dann kommen Sie zu uns!

Wir haben eine große Faßbier- und Getränkeauswahl,
die auf Vorbestellung bereits gekühlt wird.

Zusätzlich verleihen wir das passende Equipment:

- Biertischgarnituren
- Gläser/Krüge
- Kühlschränke
- Sonnenschirme
- Kühlwägen
- Ausschankwägen
- Durchlaufkühler
- Bistrotische

Ihr kompetenter Ansprechpartner für Ihre Feste:
Getränkevertrieb Krämer GmbH
Johann-G.-Gutenberg-Str. 3
82140 Olching
Telefon: 08142 - 4105471
E-Mail: info@getraenke-maerkte-kraemer.de
www.getraenke-kraemer.de

Was meinen Sie?

Sparkasse Fürstenfeldbruck
Service Garantie
Wir versprechen Qualität!

Gibt es eine andere Bank,

... die stabiler und näher ist als die Sparkasse seit über 125 Jahren?

... die Ihren Kindern mehr Ausbildungsplätze im Landkreis anbietet als die Sparkasse?

... die Ihren Verein, Kultur und Soziales in der Region stärker unterstützt als die Sparkasse?

... die Firmen vor Ort mehr Aufträge gibt als die Sparkasse?

... die mehr Kredite an den Mittelstand im Landkreis ausgibt als die Sparkasse?

... die mehr Steuern an die Kommunen in der Region zahlt als die Sparkasse?

Sparkasse.
Das gute Gefühl, bei uns Kunde zu sein.

www.sparkasse-ffb.de

Sparkasse
Fürstenfeldbruck